

# Jahresbericht 2017



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Aktivitäten in der Schweiz	2
Projektinformationen Peru (EDA-Yurimaguas)	3 – 6
Vorstandsmitglieder, Personal	7
Jahresrechnung ED'Amazonía	8
Jahresrechnung EDA-Yurimaguas	9
Ausblick 2018	10

Liebe Freundinnen und Freunde unseres Bildungs- und Umweltprojekts

«*Isoptera*» ist der lateinische Name der Termiten, deren mehr als dreitausend Arten vorwiegend in den tropischen und subtropischen Klimaregionen vorkommen. Vermutlich infolge der Abholzung und des Klimawandels hat die Termitenpopulation in Alto Amazonas in letzter Zeit stark zugenommen. Sie befallen bei Bauten das Holzwerk, indem sie dieses im Innern zerfressen, die äussere Oberfläche aber verschonen. Genau dieser Fall ist bei einem Teil der Schulpavillons der «Escuela Modelo en la Amazonía» eingetreten, obwohl die Termiten auf dem Schulareal regelmässig bekämpft werden. Schweren Herzens entschieden wir uns, das befallene tragende Holzwerk von vier Schulpavillons durch armierten Beton zu ersetzen, ohne dass die Bauten ihren Charakter verlieren. Hier das Resultat:



Inzwischen schlossen die ersten neun Schülerinnen und Schüler, welche im Zeitraum von 2005 - 2011 die ganze Primarschulkarriere in der «Escuela Modelo en la Amazonía» absolviert haben, die Sekundarschule ab. Sie befinden sich auf dem Weg zu einer beruflichen bzw. universitären Ausbildung in den folgenden Richtungen: Studium der Umweltwissenschaften (2), Medizin (1), Kinder- und Jugendpsychologie (1), Rechnungswesen (2) und Chemietechnik (1). Zwei sind momentan am Arbeiten und haben sich noch nicht für eine weitere Ausbildung entschieden. Schön ist zu beobachten, dass sie bei Besuchen in Yurimaguas jeweils in «Ihrer» Schule vorbeischaun und der Kontakt auch mit den meisten anderen ehemaligen Schülerinnen und Schülern aufrechterhalten bleibt.

Um mit unserem privaten Waldschutzgebiet «ACP Chakra Educativa» die praxisbezogene Umweltbildung auszubauen, hat sich aus dem Kreis von Eltern, Lehrkräften, ehemaligen Schülerinnen und Schülern der «Escuela Modelo en la Amazonía» und sonstigen Umweltinteressierten die Gruppe «Amigos de la Naturaleza» gebildet. Damit wird sich hoffentlich in der Provinz Alto Amazonas eine Gegenbewegung zur heute mehrheitlich praktizierten kurzfristigen Landausbeutung etablieren.

Liri und Thomas Hefti Seopa

### **Aktivitäten des Vereins ED'Amazonía**

Der Vereinsvorstand traf sich zu vier Sitzungen, an denen die jeweils aktuellen Themen der beiden Projekte «Escuela Modelo en la Amazonía» und «Chakra Educativa» diskutiert und entsprechende Massnahmen und Lösungen beschlossen wurden. Am 21. April 2017 fand im Pfarreizentrum St. Konrad in Zürich-Albisrieden die Jahresversammlung statt.

## Modellschule „Escuela Modelo en la Amazonía“

### Schulbetrieb

**März:** Im 2017 begann das Schuljahr in der «Escuela Modelo en la Amazonía» wie immer am ersten Montag im März. Als Jahresthema wurde der grösste in den Amazonasflüssen lebende Fisch, der «Arapaima gigas» (vor Ort «Paiche» genannt) gewählt. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel über diese Fischart, ihr Vorkommen, die momentane Überfischung trotz geltender Schonzeiten, den Einfluss der Regenzeit auf ihr Verhalten, Sagen und Legenden und vieles mehr. Die grossen und starken Schuppen des „Paiche“ wurden im Mathematikunterricht und für handwerkliche Arbeiten verwendet. Die Kinder lernten auch die traditionelle Konservierung des Fischfleisches durch Einsalzen und Trocknen.

**1. Trimester:** In den ersten Monaten des Schuljahres realisierte die Schuldirektorin, Dora Mendoza Vásquez und die Lehrerin Marina Graciela De la Cruz Torres in sämtlichen Klassen ein regelmässiges internes Monitoring des Schulunterrichts. Die entsprechenden Klassenbesuche dauerten jeweils ab dem morgendlichen Schulbeginn bis zur grossen Pause. Beobachtet und anschliessend mit den Lehrkräften besprochen wurden die angewandten Unterrichtsmethoden, das Verhalten der Schülerinnen und Schüler sowie das Respektieren des Schulkonzepts bzw. der Schulphilosophie. Im Laufe des restlichen Schuljahres fanden weitere punktuelle Monitorings und Evaluationen statt und natürlich wurden die Lehrkräfte bei Bedarf beraten und begleitet.

Monatlich standen zudem Teamsitzungen zu pädagogische Themen und für die Organisation der Schulaktivitäten und administrativen Belange auf dem Programm.

**Mai:** Organisiert durch die Bürgerinitiative FREDESA fand in Yurimaguas bzw. in der Provinz Alto Amazonas ein Generalstreik statt. Durch eine Vorverlegung von Ferien konnten die Streiktage kompensiert werden. Für die Schülerinnen und Schüler fielen damit keine Schulstunden aus.

**Juni:** Für den Weltumwelttag (5. Juni) organisierten die Eltern und deren Vereinigung (APAFA) einen Umzug zu den lokalen Umweltthemen. Unter der Leitung von Patricia Ramirez Tello und einer Werklehrerin aus dem Elternkreis wurden für diesen Zweck aufwändige Kostüme aus natürlichen Materialien angefertigt.

Unter dem Begriff «Escuela para padres» lud das Schulteam die Eltern zu verschiedenen Workshops ein: Selbstbewusstsein, Risikoprävention bei Kindern, Schule und Familie, Konzept und Lehrplan der «Escuela Modelo en la Amazonía». Ausserhalb der Workshops engagierten sich die Eltern auch im Schuljahr 2017 in der Produktion und im Verkauf von bedruckten Stofftaschen.

**August:** Während des in weiten Teilen von Peru von der Lehrgewerkschaft initiierten Streiks wurde in ganz Yurimaguas der Schulunterricht während neun Tagen eingestellt. Die Lehrkräfte und sonstige Personal der «Escuela Modelo en la Amazonía» arbeitete auch während dieser Zeit, in dem die Schülerinnen und Schüler schulfrei hatten. Die ausgefallenen Unterrichtsstunden wurden im Dezember nachgeholt (Ende Schuljahr 21. Dezember 2017).

**September:** Die beiden langjährigen Lehrerinnen, Marina Graciela De la Cruz Torres und Rosario del Pilar Macedo Tuesta erhielten dank ihrer guten Prüfungsergebnisse und Unterrichtsevaluation von der Schulbehörde UGELAA ein festes Arbeitsverhältnis mit dem Status «nombrado». Gemäss der geltenden peruanischen Gesetzgebung haben sämtliche Lehrkräfte, unabhängig von ihrem Dienstalter bzw. ihrer Erfahrung jedes Jahr die von der UGELAA organisierte Prüfung zu absolvieren.

**Oktober:** Am Sonntag, 8. Oktober, wurde landesweit unter dem Motto «HAZla por tu rio» (Tu es für deinen Fluss) zu Flussufer-Putzaktionen aufgerufen. Die Gruppe «Amigos de la Naturaleza» hat die Durchführung dieser Aktion am Flussufer und den dortigen Hafengebieten des Rio Huallaga initiiert. Gemeinsam mit dem

Vorstand von EDA-Yurimaguas, den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern wurde an diesem Tag mit grossem Eifer und starker Identifikation mit der «Escuela Modelo en la Amazonía» Abfall gesammelt.



**Dezember:** Mit dem Weihnachtsbasar und dem im Juni durchgeführten Familienanlass mit Spiel, Sport und Verpflegung resultierte ein Reinerlös von insgesamt 2'464 Nuevos Soles (rund Fr. 800.00). Dieses Geld wird für die Bezahlung des Stromverbrauchs der Schule und für kleine Reparaturarbeiten eingesetzt.

Am 26. Dezember fand die Abschlussveranstaltung des Schuljahres 2017 statt, mit verschiedenen Präsentationen und Vorführungen der Schülerinnen und Schülern und dem zur Tradition gewordenes Übertritt ritual vom Kindergarten in die Primarschule mit Durchschreiten eines symbolischen Regenbogens und der Übergabe eines Pflanzensetzlings an die neuen Primarschülerinnen und Primarschüler.

### Lehrerschaft und Schulpersonal

Im Schuljahr 2017 wurden die drei Kindergartenklassen und sechs Primarschulklassen von den folgenden Lehrpersonen geführt:

#### Kindergarten

1. Kindergarten (ab 3 Jahren)	Kely Isabel Carrión Vela	19	SchülerInnen
2. Kindergarten (ab 4 Jahren)	Dámaris Danis Gonzales Rojas	22	"
3. Kindergarten (ab 5 Jahren)	Sisy Angulo Ramírez	26	"

#### Primarschule

1. Klasse	Sherly Yhovany Tapullima Gálvez	27	SchülerInnen
2. Klasse	Deny Ester Saavedra Vásquez	25	"
3. Klasse	Rosario del Pilar Macedo Tuesta	19	"
4. Klasse	Bethsy Lisbeth Núñez Saboya	23	"
5. Klasse	Marina Garciela De la Cruz Torres	18	"
6. Klasse	Milner Castro Meza	<u>15</u>	"
Schulleitung	Dora Angélica Mendoza Vásquez		
Assistentin	Rocio Gonzales Valles		

**Total Schülerinnen und Schüler 2017**

**194**

Die "Escuela Modelo en la Amazonía" wurde von der lokalen Schulbehörde, UGELAA, für die Erprobung des neuen nationalen Lehrplans in der Praxis ausgesucht. An diversen Nachmittagen wurden gemeinsam mit unseren Lehrkräften die Schulalltags-Themen (didaktische Prozesse, altersangepasste Texte, Einbindung der Eltern etc.) behandelt. Dabei zeigte sich, dass der nationale Lehrplan viel Gestaltungsfreiraum offen lässt und dessen Anwendung flexibel gehandhabt werden kann. Er ist durchaus kompatibel mit dem eigenständigen Schulkonzept der «Escuela Modelo en la Amazonía».

### **Infrastruktur**

Die folgenden Ausbau- und Unterhaltsarbeiten wurden im Jahr 2017 realisiert:

- Der Schulpavillon der 2. Primarklasse bekam eine neue Dacheindeckung aus Palmblättern. Diesmal wurden Blätter der Yarina-Palme verwendet, welche in der unmittelbaren Umgebung beschafft werden konnten.
- Wie eingangs erwähnt musste bei vier Schulpavillons das von Termitenbefall betroffene tragende Holzwerk durch armierten Beton ersetzt werden. Die Ausführung dieser Arbeiten war eine Herausforderung, mussten doch die übrigen Bauteile und insbesondere die Dächer erhalten bleiben.
- Ergänzung der schuleigenen Lautsprecheranlage mit einem neuen Mischpult und Verstärker.
- Im Bereich des Aussengeländes wurde ein zusätzlicher Schweinwerfer installiert.
- Die Elternvereinigung (APAFA) hat auf ihre Kosten den Spielturm erneuert und seitlich des Sportplatzes eine Zuschauertribüne aus Holz erstellt. Ebenfalls hat sie verschiedene Unterhaltsmassnahmen getätigt (Ersatz von Bodenbretter und Wandtäfer, Kauf neuer kabelloser Mikrofone etc.).



**Projekt «Chakra Educativa»**

Das 9,3 ha grosse private Waldschutzgebiet ACP „Chakra Educativa“ soll sich zu einem zentralen Element der Umweltbildung in der „Escuela Modelo en la Amazonía“ entwickeln. Es soll aber auch allen anderen öffentlichen Primarschulen in Yurimaguas zur Verfügung stehen.

Um das Grundkonzept dieser Umweltbildungsinitiative und das daraus hervorgehende konkrete Angebot zu erarbeiten, hat sich die Gruppe „Amigos de la Naturaleza“ gebildet. Diese besteht aus Eltern, Lehrkräften der „Escuela Modelo en la Amazonía“, lokalen UmweltschützerInnen und sonstigen Interessierten:



Feste Mitglieder dieser Gruppe sind die folgenden: Mauro Golver Silva Pezo, David Altamirano Saavedra, Cruz Maria Bartra Guerra, Kiara Melissa Gálvez Macedo, Larry García Pezo, Jenny Zeña Neyra und Milner Castro Meza.

Als eine der ersten Massnahmen wurde mit Hilfe von Landarbeitern der Wasserlauf „Quebrada Yanayaquillo“ freigelegt, um dessen natürliche Strömung wieder zu aktivieren. Gleichzeitig wurden eine einfache Brücke über diesen Bach und verschiedene arealinterne Wege erstellt. Diverse Schilder weisen auf die wichtigsten Verhaltensregeln hin und dienen der Beschriftung verschiedener Baum- und Pflanzenarten.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Primarklasse „Escuela Modelo en la Amazonía“ haben zusammen mit ihren Lehrkräften im Rahmen verschiedener Einsätze über vierhundert einheimische Bäume gepflanzt:

Capirona	100	Caoba	3	<i>Aguaje</i>	5
Cedro	50	Copaiba	5	<i>Guanábana</i>	5
Sangre de Grado	10	Bolaina	10	<i>Caimito</i>	2
Marupa	100	Pucaquiro	5	<i>Uvilla</i>	3
Estoraque	20	Tornillo	4	<i>Taperiba</i>	2
Shiringa	50	<i>Limón</i>	10	<i>Palillo</i>	5
Huairuro	8	<i>Mandarina</i>	5	<i>Macambo</i>	4
Tawarí	5	<i>Zapote</i>	4	<i>Humarí</i>	5
<b>TOTAL</b>					<b>420</b>

normale Schrift = Nutzholzbäume / kursive Schrift = Fruchtbäume

Das gegen einen Nachbareigentümer angestrebte Rechtsverfahren gegen die nicht bewilligte Erstellung grossflächiger Fischzuchtbecken und damit verbundener Umleitung natürlicher Bäche und Wasserläufe haben wir einer im Umweltrecht erfahrenen Rechtsanwältin (ebenfalls Mitglied der Gruppe «Amigos de la Naturaleza») übergeben. Dank ihrer Intervention wird der Fall inzwischen von der peruanischen Staatsanwaltschaft in Lima als Klägerin geführt. Deren Urteil wird in Yurimaguas zweifellos eine Signalwirkung haben.

**Vorstand ED'Amazonía**

(Stand 01.01.2018)

Thomas Hefti, Präsident  
 Marianne Knecht, Vizepräsidentin  
 Cornelia Fetz, Aktuarin  
 Lorena Gulino, Kassierin  
 Elisabeth Güntensperger, Beisitzerin

Liri Hefti-Seopa, Koordinatorin EDA-Yurimaguas

In Yurimaguas-Peru arbeiten nebst dem dortigen Vereinsvorstand die folgenden Personen für die NGO Educación para el Desarrollo Amazónico, EDA (Stand 01.01.2018):

<b>Schulleitung</b>	Dora Angélica Mendoza Vásquez	
<b>Kindergarten</b>	Dámaris Danis Gonzáles Rojas Sisy Angulo Ramírez Kely Isabel Carrión Vela	
<b>Primarschule</b>	<b>1. / 2. Klasse</b>	Deny Ester Vásquez Saavedra Sherly Yhovany Tapullima Gálvez
	<b>3. / 4. Klasse</b>	Bethsy Lisbeth Núñez Saboya Rosario del Pilar Macedo Tuesta
	<b>5. / 6. Klasse</b>	Marina Graciela De la Cruz Torres Noch offen
	<b>Assistentin</b>	Rocío Gonzáles Valles
<b>Administration/Hauswartung</b>	Bibliothek/Hausw. Sekretariat Nachtwächter	Germaina Flores Macedo Alda Doza Pezo Leandro Tapullima Canaquiri

Sämtliche zuvor aufgeführten Personen, mit Ausnahme des Nachtwächters, haben ein Anstellungsverhältnis bei der lokalen Schulbehörde (UGELAA) und werden von dieser entlohnt.

**Vorstand der Elternvereinigung (APAFA)  
 der „Escuela Modelo“ (Stand 01.01.2018)**

Marco Nureña Hidalgo, Präsident  
 María Santoyo de Linares, Vizepräsidentin  
 Raysa Sigüensas Mori, Kassierin  
 Renzon Contreras Mogroviejo, Sekretär  
 Dámaris Gonzáles Rojas, Beisitzerin  
 Maximiliano Mora, Beisitzer

**Alle Vereinsvorstände in Yurimaguas und in Zürich (EDA-Yurimaguas, APAFA, ED'Amazonía) arbeiten ehrenamtlich und erhalten keine Spesenentschädigungen.**

<b>Bilanz per 31. Dezember 2017 in CHF</b>		<b>2017</b>	<b>2016</b>
<b>Aktiven</b>	Kasse		
	Postkonto	3'094.28	12'136.28
	Einrichtungen/Geräte	1.00	1.00
	Software	113.90	113.90
	<i>Total Aktiven</i>	<i>3'209.18</i>	<i>12'251.18</i>
<b>Passiven</b>	Passivdarlehen	3'000.00	3'000.00
	Transitorische Passiven		257.85
	Vereinskapital	11'993.33	22'989.93
	Verlust	- 8'784.15	- 13'996.60
	<i>Total Passiven</i>	<i>3'209.18</i>	<i>12'251.18</i>
 <b>Erfolgsrechnung 2017 in CHF</b>			
<b>Aufwand</b>	Schulprojekt „Escuela Modelo“	13'871.20	21'296.00
	Zinsaufwand	67.95	5.60
	Büro-/Verwaltungsaufwand		350.00
	Aktionen		245.00
	<i>Total Aufwand</i>	<i>13'939.15</i>	<i>21'896.60</i>
<b>Ertrag</b>	Mitgliederbeiträge	3'820.00	3'120.00
	Beiträge andere Institutionen		2'500.00
	Spenden Privatpersonen	1'335.00	2'280.00
	Zinsertrag		
	<i>Total Ertrag</i>	<i>5'155.00</i>	<i>7'900.00</i>
	<i>Ausgabenüberschuss</i>	<i>- 8'784.15</i>	<i>- 13'996.60</i>

Herzlichen Dank an Margrit Maichle-Schori für die Revision der Jahresrechnung 2017 von ED'Amazonía.

Bilanz per 31. Dezember 2017 in USD		2017	2016
<b>Aktiven</b>	Kasse	3'314.55	4'596.46
	Bankkonto	9'707.89	19'476.67
	Mobiliar/Einrichtungen	1.00	1.00
	EDV-Ausrüstung	1.00	1.00
	Immobilien (1)	6'393.00	6'393.00
	<i>Total Aktiven</i>	<i>19'417.44</i>	<i>30'468.13</i>
<b>Passiven</b>	Eigenkapital	30'468.13	31'146.73
	Gewinn / Verlust	- 11'050.69	- 678.60
	<i>Total Passiven</i>	<i>19'417.44</i>	<i>30'468.13</i>

### Erfolgsrechnung 2017 in USD

<b>Aufwand</b>	<i>Projekte:</i>		
	Modellschule	12'567.00	11'297.49
	ACP «Chakra Educativa»	2'553.37	1'681.39
	Weiterbildung LehrerInnen	712.66	196.76
	Lohnkosten (2)	3'145.45	1'830.25
	Büroaufwand	1'813.37	2'135.70
	Stromverbrauch	366.57	353.93
	Porto, Telefon, Reise-/Bankspesen	1'238.41	1'093.82
	Externer Buchhalter; Rechnungsrevision	757.45	1'008.61
	Steuern (Sunat) - ESSALUD	285.78	248.07
	Diverse Ausgaben (3)	817.90	3'244.96
	Elternvereinigung APAFA	8'428.11	5'536.03
	Publikation «Una Educación Amazonizada»	217.25	4'602.49
		<i>Total Aufwand</i>	<i>32'903.32</i>
<b>Ertrag</b>	<i>Zweckgebundene Beiträge:</i>		
	Modellschule (4)	13'963.00	22'063.00
	Beitrag für Vereins-/NGO-Administration (5)		2'428.80
	Elternvereinigung APAFA	6'407.11	6'709.02
	Diverse Einnahmen	1'482.52	1'350.08
	<i>Total Ertrag</i>	<i>21'852.63</i>	<i>32'550.90</i>
	<i>Einnahmen- bzw. Ausgabenüberschuss</i>	<i>- 11'050.69</i>	<i>- 678.60</i>

#### Bemerkungen:

- (1) Der unter „Immobilien“ ausgewiesene Betrag entspricht den effektiven Erwerbskosten der rund 2 Ha grossen Landparzelle der „Escuela Modelo“; die darauf erstellten Bauten wurden über den Aufwand abgeschrieben.
- (2) Zusatztzlöhnung admin. Pers.: USD 1'182.61; Lohn Nachtwächter: USD 1'962.84 (2016 nur Lohn Nachtwächter)
- (3) Diese Aufwandposition umfasst kleine Unterhaltsarbeiten an der Schulinfrastruktur und der Einrichtung, Wartung von Geräten und Installationen sowie Arealpflege.
- (4) Projektbeitrag ED'Amazonía entspricht Aufwandpos. „Schulproj. Escuela Modelo“ der Jahresrechnung ED'Amazonía auf S. 8 (CHF 13'871.20); Wechselkurs: USD 1.00 = CHF 0.993
- (5) Beitrag für Entschädigung von Edith Seopa Ruiz für sämtliche Organisations- und Administrationsarbeiten für den als NGO registrierten Verein EDA-Yurimaguas.

Marco A. Ysuiza Shupingahua, Yurimaguas, dipl. Buchhalter

**Ausblick 2018**

In den beiden Projekten «Escuela Modelo en la Amazonía» und «Chakra Educativa» werden im Jahr 2018 die nachfolgend aufgeführten Aktivitäten einen Schwerpunkt bilden:

- Bau eines eigenen Schulpavillons für den momentan in einem Provisorium untergebrachten Vorkindergarten und laufender Unterhalt der gesamten Schulinfrastruktur
- Weiterführung des konstanten Monitorings und Begleitung der Lehrkräfte durch die Schuldirektion und den Vorstand der NGO EDA-Yurimaguas
- Konsolidierung der neu gebildeten Gruppe «Amigos de la Naturaleza» und Entwicklung des Konzepts für eine praxisnahe Umweltbildung («Chakra Educativa») sowie entsprechender Angebote für die Schülerinnen und Schüler der «Escuela Modelo en la Amazonía» und der öffentlichen Schulen in Yurimaguas
- Der Ausbau und die Vertiefung der Vernetzung mit lokalen und nationalen Umweltorganisationen ist enorm wichtig, um innerhalb der Bevölkerung und Politik wahrgenommen zu werden.
- Sicherstellung der Finanzierung für sämtliche nicht von der regionalen Schulbehörde sowie der Elternvereinigung getragenen Kosten für Infrastrukturmassnahmen und die laufenden Betriebskosten der «Escuela Modelo en la Amazonía» durch den Vorstand von ED'Amazonía in der Schweiz

Yurimaguas / Zürich, März 2018

**NGO EDA-Yurimaguas, Educación para el Desarrollo Amazónico**  
**Verein ED'Amazonía, Bildung und Entwicklung in Amazonien, Zürich**  
**[www.yurimaguas.com](http://www.yurimaguas.com)**